

Grundlegendes zur sozialen Frage

Autor/in:

W. Berger

Erscheinungsjahr: 1952

Quellenangaben: Bern 1952, 15 S. (Manuskriptdruck)

Grundlegend für das Soziale sind die sozialen und antisozialen Triebe ferner die Mysterienimpulse im Sozialen. Im Verlauf der Entwicklungsgeschichte der Menschheit führt das Überschreiten der Schwelle dazu, daß der Mensch im Gegensatz zu früher sich dreigliedrig fühlen wird, was seine Entsprechung in den sozialen Gestaltungen - der soziale Dreigliederung - finden muß.